



Themen neuester Forschungen zu Südost- und Mitteleuropa

Mi. 14-16 Uhr, FRS 191, Raum 5007

In diesem Kolloquium werden zum einen neue Forschungsarbeiten zur Geschichte und historischen Anthropologie Südosteuropas vorgestellt, zum anderen kann hier auch auf laufende Forschungsarbeiten eingegangen werden. Im Vordergrund stehen sehr konkrete theoretisch-methodische bzw. praktische arbeitstechnische Problemstellungen.

24.10.12

Einführung in die und Diskussion der Vorhaben des Semesters

07.11.12

Claudia Lichnofsky: Die Organisierung der Roma im ehemaligen Jugoslawien

Kathrin Jurkat: Aus den Krisen in die „Normalität“? Auswirkungen der Transformation der 1990er Jahre auf die ArbeiterInnenschaft in Serbien

21.11.12

Andreas Guidi: Die Heilige, der Löwe und der Knüppel: Faschismus als Diskurs und Praxis in Zadar (1920-1924)

Textdiskussion, H. Grandits / U. Brunnbauer: The Ambiguous Nation. Socialist and Post-Socialist Nation-building in South-eastern Europe in Perspective. In: U. Brunnbauer & H. Grandits (eds.): The Ambiguity of Nation-Building: Case Studies from South-eastern Europe in the 20th Century. München:Oldenbourg (erscheint Anfang 2013).

28.11.12 (Sonderlänge 14-18 Uhr)

Sonderveranstaltung: Deutsch-Französisches Forschungskolloquium

Gemeinsame Veranstaltung mit dem CETOBAC (Centre d'études turques, ottomanes, balkaniques et centrasiatiques) – Paris; Vorstellung und Diskussion von Forschungszugängen zur Geschichte Südosteuropas in Berlin und Paris

Moderation: **Cyril Blondel & Guillaume Javourez** sowie **Robert Lučić & Đorđe Tomić**

12.12.12

Stefanie Kaufmann-Dimeski: Die Aufarbeitung des kommunistischen Regimes in Kroatien im Vergleich zur DDR

Đorđe Tomić: Jogurt-Revolucija: Warum ging es und wie ordnet man sie ein?

09.01.13

Angela Mutruc: Das Schulwesen Bessarabiens im 19. Jahrhundert

Lena Kilka: Wer war noch mal Edo Maajka? Bosnischer Hip-Hop als Forschungsgegenstand

23.01.13 Sonderveranstaltung „Author meets readers“

Diskussion des Buches: **Karl Kaser: Balkan und Naher Osten. Einführung in eine gemeinsame Geschichte. Wien u.a.: Böhlau 2011.**

In Anwesenheit des Autors **Karl Kaser** (Prof. für Südosteurop. Geschichte der Univ. Graz)

13.02.13

Clara Frysztacka: Geschichtsdarstellung am Ende des 19. Jahrhunderts in Polen in transnationaler Perspektive

Boris Stamenić: Sinjska Alka im sozialistischen Jugoslawien